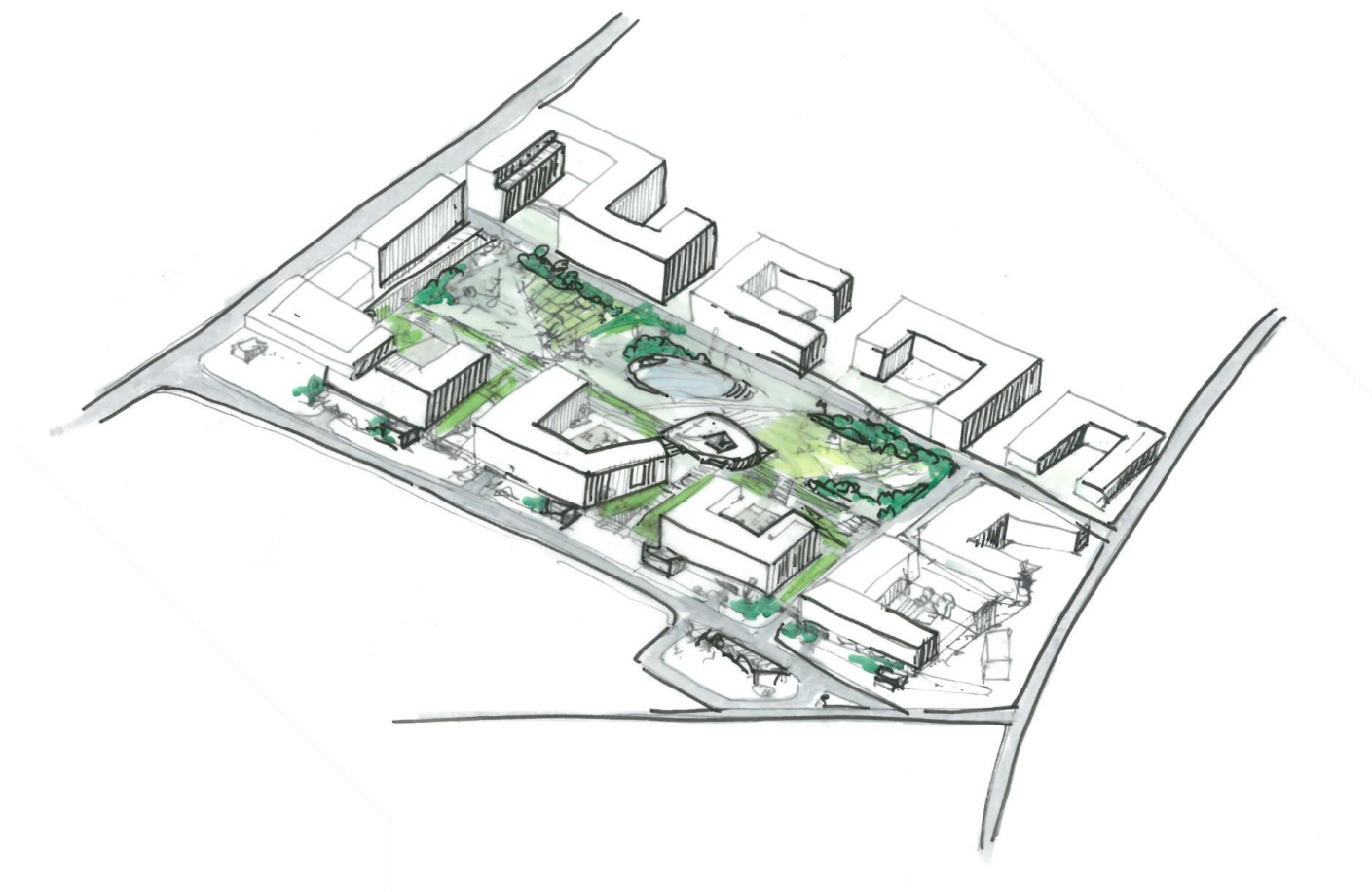




ONE
HIGH TECH GREEN CAMPUS



GEMEINDE
NEUFAHRN

- Schaffung eines attraktiven Standorts aufgrund der Nähe zu den Hochschulen und dem Flughafen München
- Vernetzung von Start-ups, Forschungsinstituten und High-Tech Unternehmen
- Erweiterung der bestehenden Kooperationen:
 - Technischen Universität München (TUM)
 - Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT)
 - Hochschule München
- Schaffung von Arbeitsplätzen und Gewerbesteuerereinnahmen für die Gemeinde
- ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit:
 - Nutzung von regenerativen Energiesystemen
 - Innovative Mobilitätslösungen
- Identifikation der Bevölkerung mit dem Campus:
 - Freizeit-, Versorgungs- und Sportangebote
 - Kinderbetreuung
- Sichtbarkeit der Gemeinde als Standort für digitale Technologien und Zukunftsthemen
- **Neufahrn als weiterer Exzellenzstandort für Deutschland**

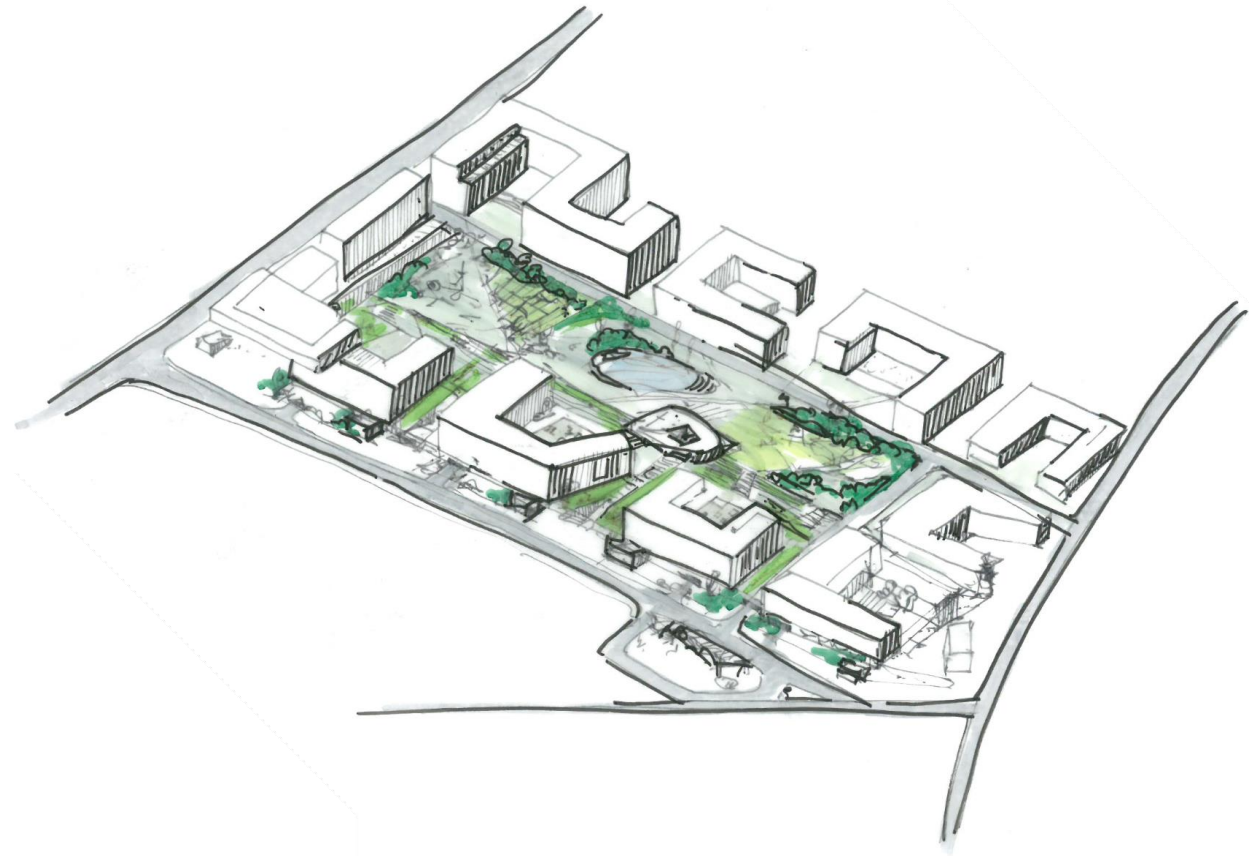


„Erstelle mir eine Grafik, welche die links genannten Punkte aufnimmt und versinnbildlicht.“

Erfolgsfaktoren

- 12 ha Grundstücksfläche
- Ca. 170.000 m² BGF nutzbare Fläche
- Bindeglied zwischen den Forschungseinrichtungen und High Tech Unternehmen
- Attraktive Gebäudeensemble aus Büro-, Labor-, Test- und Produktionsflächen
- Optimale Verbindung von Arbeitswelt und Aufenthaltsqualität
- Nachhaltige Bauweise, flexible Flächennutzung und hoher Standard an Technik und Qualität
- Innenliegender Grünraum
- Zentrale Mitte (mit Bistro und Mini-Shop etc.)
- Freizeit-, Versorgungs- und Sportangebote, Kinderbetreuung
- Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger

Planungsprozess wird auf Ansiedlungskandidaten ausgerichtet



Themenschwerpunkt KI

- Prägung des Begriffs der Künstlichen Intelligenz in den 1950er Jahren
- KI ist ein „intelligent handelndes Programm“
- Einsatz von Mathematik und Algorithmen, um die beste Aktion angesichts einer Eingabe vorherzusagen
- Bekannte Anwendungsfelder:
 - Suchmaschinen
 - Navigationssysteme
 - Smart Home Systeme
 - Übersetzungsprogramme
 - Autonomes Fahren
 - Chat-Bots
- KI ist weder gut noch böse, entscheidend ist die Anwendung durch den Menschen



„Erstelle mir ein Bild, das das Spannungsfeld zwischen KI, High-Tech, Umweltschutz und Städtebau versinnbildlicht.“

Themenschwerpunkt Laserfusion

- Grundlagen für die Energieversorgung der Zukunft
- Unerschöpfliche, saubere Energiequelle
- Alternative der Zukunft zu fossilen Brennstoffen
- Beitrag zum grünen Campus
- Energieversorgung für Städte und Regionen der Zukunft
- Basis für wirtschaftlich stabile und ökologisch nachhaltige Lösungen



„Erstelle mir ein Bild, Laserfusion als nachhaltige Energiequelle der Zukunft versinnbildlicht.“

Weitere Themenschwerpunkte

- Quantencomputing
- Chipindustrie | Halbleiterindustrie
- Ausgründungen | Ansiedlungen in Kooperation mit
 - TUM
 - Hochschule München
 - HSWT
 - Baiosphere | Bayerische KI-Agentur
- Robotik



„Zeige mir ein Quantum.“

Kooperationen:



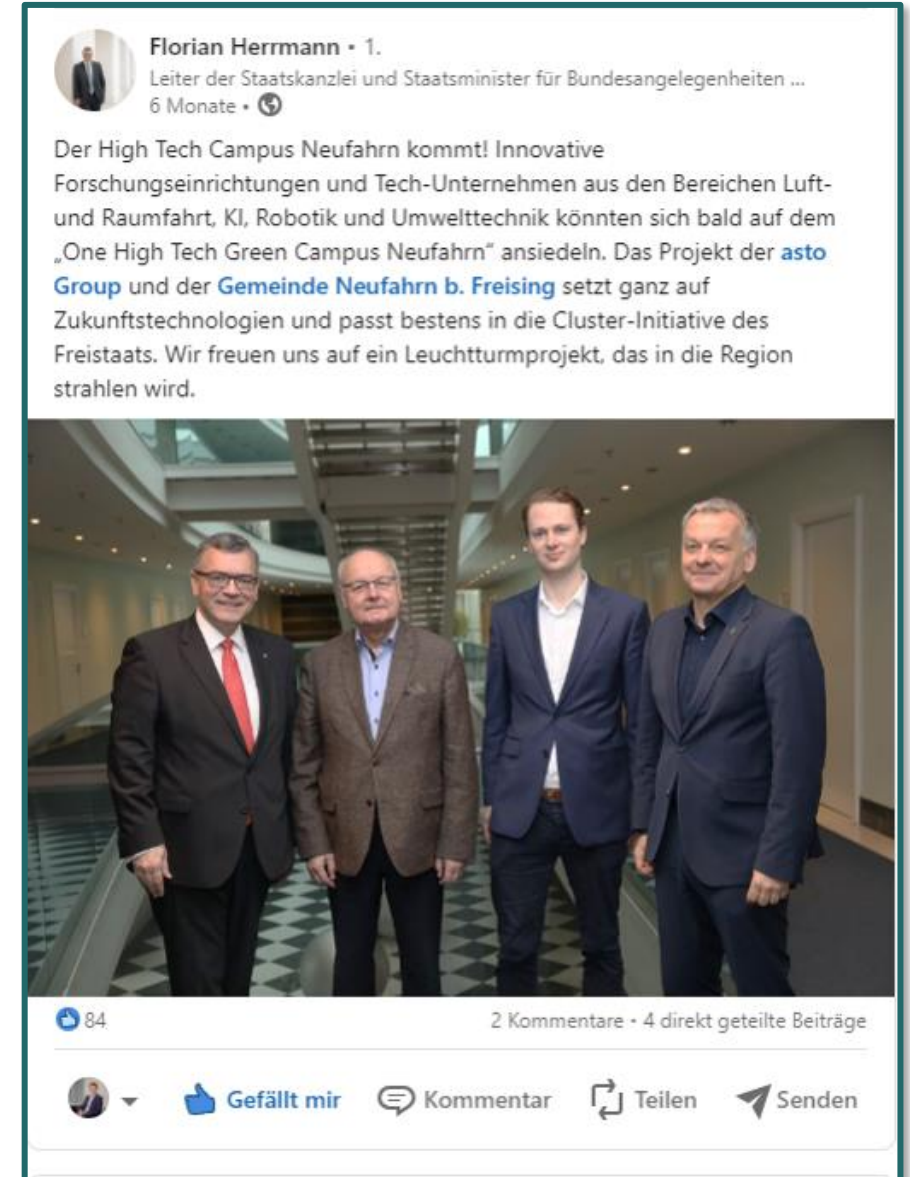
ALLEINSTELLUNG

- Thematischer Schwerpunkt der Querschnittstechnologien, einmalig in Bayern
- Verknüpfung von Technologie und Umwelt in einem erlebbaren Umfeld
- Verwendung regenerativer Energiesysteme
- Nachhaltige Gewerbeentwicklung ONE Cluster Competence
- Urbane Mobilität und innovative Mobilitätskonzepte
- Hochwertige Architektur bei maximaler Funktionalität und Flexibilität
- Ganzheitliche Entwicklung aus einer Hand und zentrales Campusmanagement, ein Ansprechpartner
- Ansiedlung von technologieorientierten Unternehmen, Forschungsnahes Gewerbe und innovative Handwerksbetriebe sowie Dienstleistungen im High-Tech-Bereich
- Zusammenführung von Studenten, Young Professionals und Experten und Förderung des gegenseitigen Austauschs
- Fläche für studentische Ausgründungen und Start-Ups aus den Hochschulen
- Synergien und Kooperation zw. den Unternehmen und den Universitäten
- Einbindung in die Bayrische Clusterpolitik

“

„Der High Tech Campus Neufahrn kommt! Innovative Forschungseinrichtungen und Tech-Unternehmen aus den Bereichen Luft- und Raumfahrt, KI, Robotik und Umwelttechnik könnten sich bald auf dem „**One High Tech Green Campus Neufahrn**“ ansiedeln. Das Projekt der asto Group und der Gemeinde Neufahrn b. Freising setzt ganz auf Zukunftstechnologien und passt bestens in die Cluster-Initiative des Freistaats. Wir freuen uns auf ein Leuchtturmprojekt, das in die Region strahlen wird.“

Dr. Florian Herrmann, Leiter der Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Medien bei Freistaat Bayern



- TUM: TOP 10 International im Bereich KI-Forschung
 - Expansionsbedarf
- Interdisziplinärer Schwerpunkt KI mit den Themen, Robotik, Luft & Raumfahrt, Sondermaschinenbau u.W.
- Bündelung von bisher ausgelagerten Einrichtungen und Projekten der TUM an einem Standort in der Nähe von Garching
- Ansiedlung von High-Tech Unternehmen aus den Kernbereichen der TUM
- Kurze Wege und gute Anbindung an bestehende TUM-Strukturen (Shuttlebus etc.)
- Berücksichtigung der Infrastruktur wie Vorlesungsräume, Labore, Werkstätten
- Möglicher Start mit einem Verfügungszentrum, anschließend Wachstumsfläche bis 170.000 m² mit KI-Fabrik
- Frühzeitige Einbindung der TUM in den Planungsprozess
- Aufbau eines Inkubators für Neufahrn in München
- **Der Campus Neufahrn als attraktiver Partner der TUM**



Kooperationspapier

Energieversorgung

- Projekt zur Erschließung von Fernwärme aus Tiefengeothermie
- Tiefengeothermie als zukunftssichere und stabile heimische Energieversorgung für die Bürgerinnen und Bürger
- Tiefengeothermie als Standortvorteil für ansässige Unternehmer und künftige Betriebsansiedlungen
- Anbindung des ONE High Tech Green Campus an das Fernwärmenetz des Zweckverbands
- Interkommunale Zusammenarbeit bei Wärmeverteilung und Wärmekauf
- Wärmeerzeugung aus Biomasse (aktuell) und Tiefengeothermie (zukünftig)
- Mögliche Verbesserung des Primärenergiefaktors (aktuell bereits 0,43)



Vereinbarung

Status Quo

- Ansiedlungsgespräche zu den Schwerpunkten KI, Laserfusion, Quantencomputing, Chipindustrie und Hochschulen
- Mehrere LOI's von Kooperationspartnern
- Abstimmung zu Ansiedlungen mit Staatsminister Dr. Herrmann und Staatsminister Dr. Mehring
- Gute Abdeckung des angefragten erheblichen Flächenbedarfs

➤ **Planungsprozess wird auf Ansiedlungskandidaten ausgerichtet**



„Erstelle mir ein Bild eines grünen und nachhaltig ausgerichteten Gewerbecampus.“

- ◇ September 2020 – Beschluss zur Änderung des FNP
- ◇ Juni 2022 – Bieterverfahren für den Standort Neufahrn
- ◇ Juli 2022 – Benennung der asto als Investor und Projektentwickler
- ◇ Februar 2023 – Abstimmung mit der Bayerischen Staatsregierung/Staatskanzlei mit StM Dr. Florian Herrmann
- ◇ April 2023 – Geothermie-Vereinbarung zw. der asto und dem Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching
- ◇ April 2023 – Aufstellungsbeschluss B-Plan
- ◇ 23.06.2023 – Abstimmung mit dem Präsidenten Herrn Prof. Dr. Hofmann und dem Kanzler Herrn Berger der TUM
- ◇ 19.09.2023 – Kooperationspapier TUM
- ◆ **Ab 2024 – Gespräche mit Nutzern über Ansiedlung**
- ◇ 11.01.2024 – Kooperationspapier Bayerische KI-Agentur | Baiosphere
- ◇ 24.04.2024 – Erneute Abstimmung mit der Bayerischen Staatsregierung/Staatskanzlei mit StM Dr. Florian Herrmann
- ◇ 14.05.2024 – Teilnahme an Reise der Bayerischen Delegation für Digitales mit StM Dr. Mehring | Rise of AI
- ◆ **09.07.2024 – Bürgerversammlung Neufahrn**

Hervorragende Voraussetzungen für ein erfolgreiches Projekt der nächsten 5-8 Jahre



Dr. Bernd Schulte-Middelich

Geschäftsführer
ONE High Tech Green Campus GmbH
schu-mi@astogroup.de



Philipp Graf von Baudissin

Geschäftsführer
ONE High Tech Green Campus GmbH
p.baudissin@astogroup.de



Lukas Hofstetter

Development
ONE High Tech Green Campus GmbH
l.hofstetter@astogroup.de

